

A Montageanleitung Spielplatz-Trampolin 2014 (Fallschutzplatten 40 mm)



Montageanleitung DE
Wartungsanleitung DE
Mounting instructions UK
Maintenance instructions UK

ab Seite 1
ab Seite 27
from page 39 on
from page 65 on

Betreiber: _____

Standort: _____

Revisionshistorie

Revision 0 – 2017-08-29

Erste freigegebene Version JF

Montageanleitung

Revision 11 – 2018-10-10 VG

Neuer Sicherheitsbereich 5,60 x 5,60, Fallschutzplatten 40 mm FH

Alle Rechte vorbehalten

© Copyright 2017 Spogg Sport-Güter GmbH

Bitte beachten Sie die Erklärung und Abkürzungen und Zeichen.
Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte den Hersteller.

Inhaltsverzeichnis

A	Montageanleitung.....	1
1	Einleitung Installation.....	4
2	Datenblatt Spielplatz-Trampolin 2014, Art.-Nr. 20.02.102.....	5
3	Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern.....	6
4	Benötigte Werkzeuge.....	8
5	Überprüfen nach der Installation.....	26
B	Wartungsanleitung.....	27
6	Einleitung Wartung.....	29
7	Allgemeine Hinweise z den Wartungsarbeiten.....	30
8	Wartungsplan.....	32
9	Aushängen der Federn.....	33
10	Regelmäßige Wartungsarbeiten.....	34

1 Einleitung Installation

Allgemeines

Die Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der EN1176-7 durchzuführen.

Bei Aufstellung in Schulen und Kindertageseinrichtungen ist die BG/GUV-SI 8095 zu beachten!

Von Einbau in Sand raten wir wegen der sehr kurzen Reinigungsintervalle ab!

Wir bitten zu beachten, dass die Installation auf ebenem Gelände (max. Gefälle bis zu 3 %) durchgeführt werden darf.

Vor Beginn der Montagearbeiten sind alle Geräte-, und Befestigungsteile gemäß der beiliegenden Stückliste (siehe Tabelle 3) auf Vollständigkeit zu prüfen!

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder der Fa. Spogg Sport-Güter GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter GmbH

Schulstr. 27

35614 Aßlar/Berghausen

Tel. (06443) 811262

Fax (06443) 811269

Bei eventuellen Montageschwierigkeiten oder sonstigen Fragen, können Sie uns jederzeit unter **Tel. (06443) 811262** erreichen.



Achtung

Die komplette Montageanleitung, Wartungsanleitung und das Wartungsprotokoll sind unbedingt nach erfolgter Installation an den Betreiber gegen schriftlichen Nachweis weiterzuleiten!!! Siehe letzte Seite!!!



Achtung

Sämtliche Bolzen und Muttern sind feuerverzinkt oder Edelstahl. Edelstahl hat die Eigenschaft des unkontrollierten Kaltverschweißens während des Anziehens der Muttern. Daher unbedingt die Bolzen und Muttern mit Teflonspray (z. B. HTS plus Teflon Nr. 893128 erhältlich bei Fa. Würth) oder ähnlichen Gleitmitteln einsprühen.

Hiermit bestätigen wir Ihnen, daß dieses Spielgerät nach der neuen Spielgerätenorm EN 1176-1 geprüft und zertifiziert wurde.

2 Datenblatt Spielplatz-Trampolin 2014 Art.-Nr. 20.02.102

1. Geräteraum: 2,25 m x 2,25 m,
Mindestraum: 5,60 m x 5,60 m inkl. Sicherheitsbereich.
Fallhöhe: bis 1,0 m

2. Untergrundbeschaffenheit:

Bodenmaterial	Beschreibung in mm	Mindestschichtdicke in mm	Maximale Fallhöhe mm
Rasen/Oberboden			<= 1000*
Rindenmulch	20 – 80 Korngröße	300	<= 2000
		400	<= 3000
Holzschnitzel	5 – 30 Korngröße	300	<= 2000
		400	<= 3000
Sand**	0,2 – 2 Korngröße	300	<= 2000
		400	<= 3000
Kies	2 – 8 Korngröße	300	<= 2000
		400	<= 3000
Andere Bodenmaterialien	Wie nach HIC geprüft		

*In Deutschland ist Rasen bis 1,50 m Fallhöhe zulässig.

**Von Einbau in Sand raten wir wegen der sehr kurzen Reinigungsintervalle ab!

3. Name und Gesamtmaß des größten Geräte-Teils:
Sprungrahmen (4 Stück) Größe je 2,25 m x 0,32 m x 0,40 m x 0,05 m
4. Name und Gewicht des schwersten Geräte-Teils:
Sprungrahmen (1 Stück) ca. 22 kg
5. Altersgruppe: ab 3 Jahre

Achtung! Gerät zum Eingraben

6. Aushubgröße: 2,40 m x 2,40 m x 0,54 m inkl. 10 cm Sickerschicht.
7. Montagezeit nach Erdaushub: ca. 3 Stunde.
Benötigte Hilfskräfte: 4 Personen.
Benötigte Hilfsmittel: Radbagger, Wasserwaage, diverse Schrauben- und Inbusschlüssel.


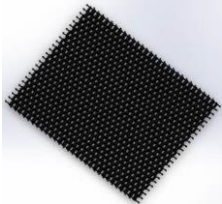
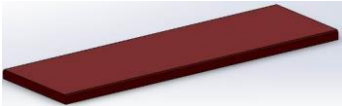



8. Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder von der Fa. Spogg GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter-GmbH
Schulstraße 27
D-35614 Aßlar/Berghausen
Tel. 06443/811-262
Fax. 06443/811-269



3 Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern

Tabelle 3: Lieferumfang, Stückliste mit Teilenummern

Pos.	Stückzahl	Symbol	Maße
1	4	 Sprungrahmen	2,25 m x 0,32 m x 0,40 m
2	4	 Eckwinkel A	0,43 m x 0,38 m
3	4	 Strebe	0,98m x 1,28 m
4	4	 Eckwinkel B	0,39m x 0,28m
5	32	 Linsen-Inbus	M8 x 20mm
6	24	 Senk-Inbus	M5 x 16 mm
7	24	 Senk-Inbus	M8 x 16 mm
8	56	 Stoppmutter	M8
9	24	 Stoppmutter	M5
10	4	 Federstab (vormontiert)	Ø 16 – 2000 mm

Pos.	Stückzahl	Symbol	Maße
11	8	 Schlauchschelle V2A (vormontiert)	Ø 12 – 22 mm
12	1	 Kunststoffgliedermatte (Sprungmatte)	174 cm x 174 cm Rolle: Ø 40 cm x 174 cm
13	8	 Fallschutzplatten	1000 x 325 x 40 mm
14	1	 Kleber & Härter	4,25 Kg Eimer + 0,75 Kg Dose
15	1	 Federhaken	Ø 8 x 100 mm Ø 8 x 5 m
16	106	 Feder	Typ weich
17	3	Hilfs-Transport-Seile	6 m x Ø 16 mm

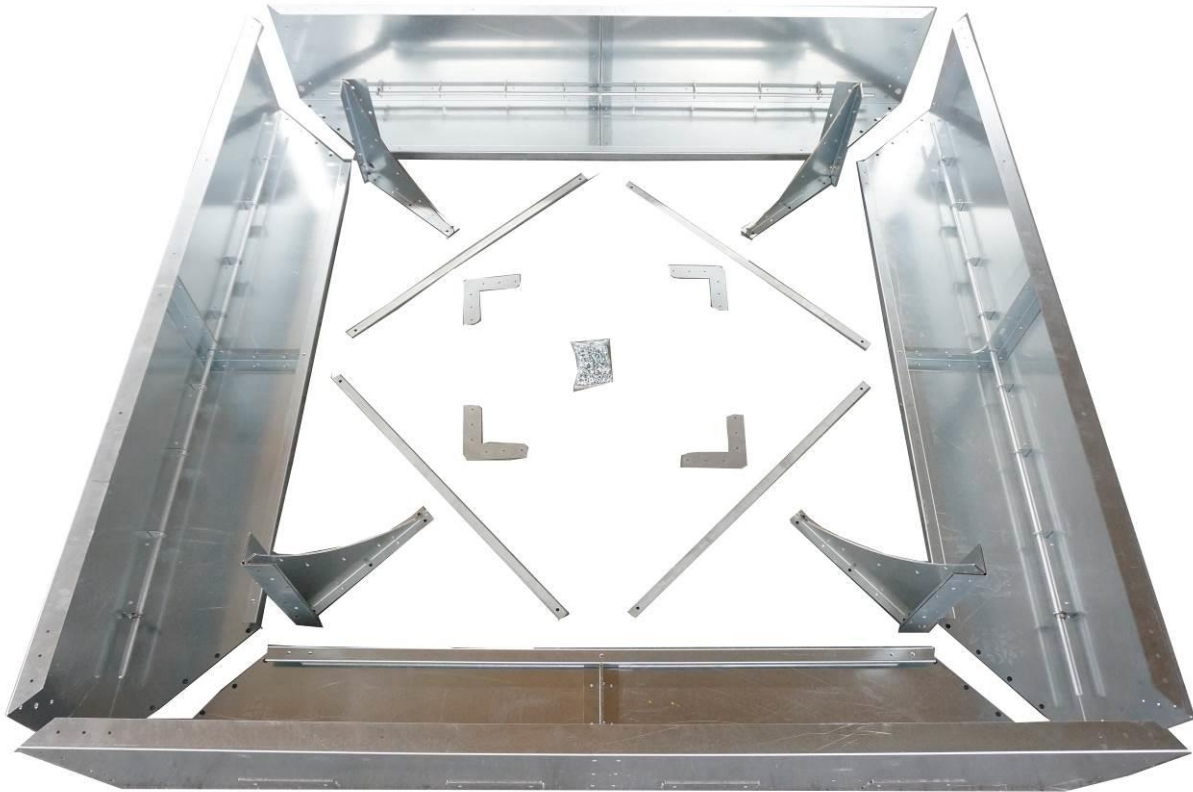
4 Benötigte Werkzeuge (nicht im Lieferumfang enthalten)

2		5mm + 3mm Sechskantbus- schlüssel
2		13mm + 8mm Schraubenschlüssel
1		Cutter-Messer
1		Bohrmaschine
1		Quirl
1		Winkel Ca. > 35 cm x 20
1		Schaufel
1		Zahnpachtel 4 x 4 mm
1		Bagger
1		10m Maßband
1		Schleifpapier Körnung 100
1		(z.B. Alkohol,- Aceton,- Bremsenrei- niger)

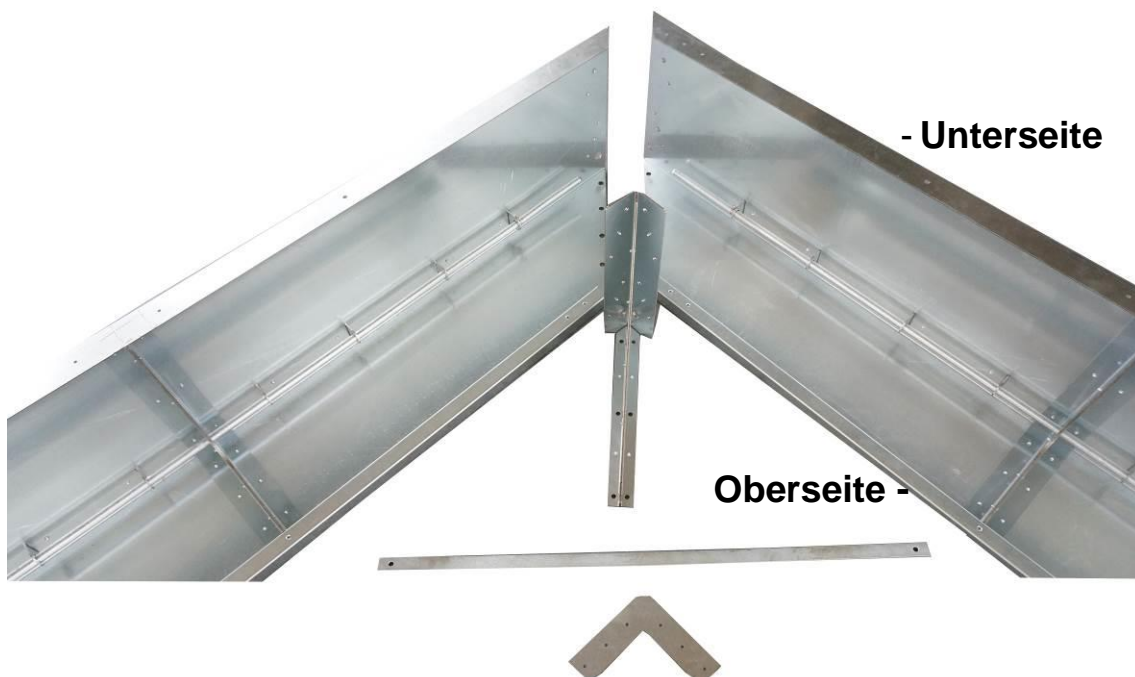
Achtung
**Bei Anlieferung alle Fallschutzplatten sofort
auspacken und TROCKEN lagern**



Montage - Trampolin 2014 Bausatz



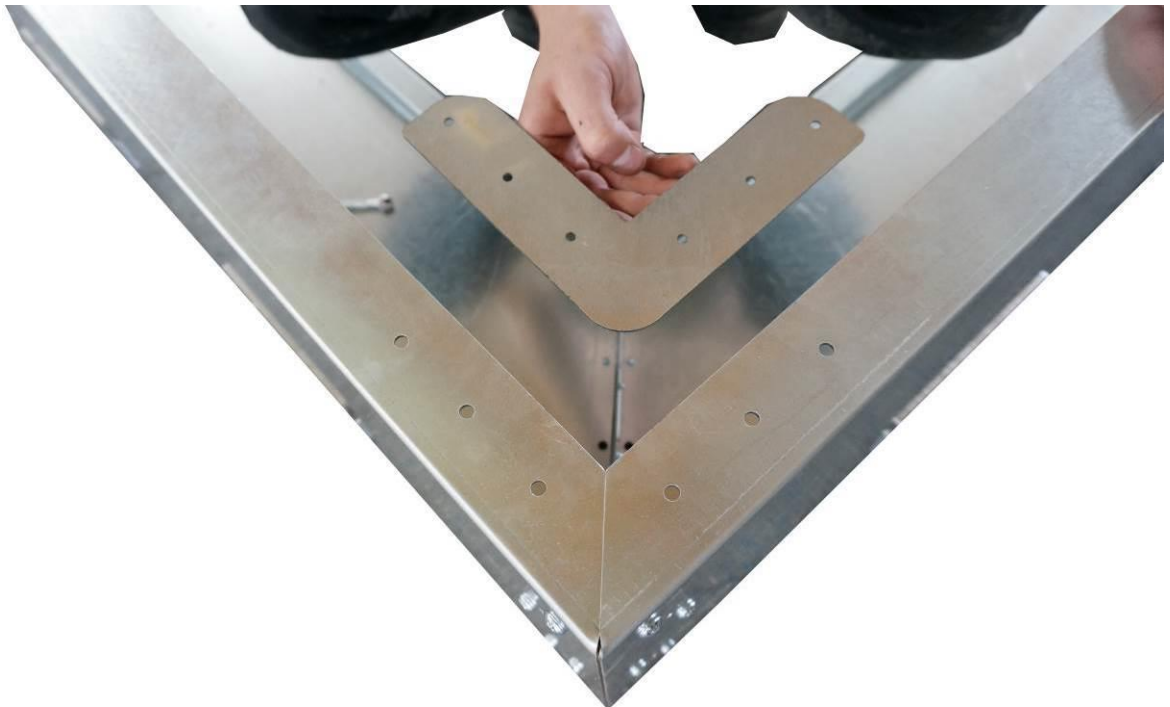
Platzieren Sie möglichst alle Teile (Position 1 bis 9) wie oben im Bild gezeigt.



Platzieren sie Eckwinkel-A Pos. 2 in allen 4 Ecken des Rahmens



Befestigen Sie Pos. 2 mit Pos. 5 und 8



Nehmen Sie Eckwinkel – B Pos. 4 vor sich



Schrauben Sie Pos. 4 mit Pos. 6 und 9 zusammen



Nehmen Sie nun die Strebe Pos. 3 und



befestigen Sie Pos. 3 mit Pos. 5 und 8



Dieses Vorgehen in allen 4 Ecken des Rahmens durchführen.

Achtung: Alle Schrauben auf festen Sitz kontrollieren!!



Stellen Sie den Rahmen aufrecht und kippsicher hin



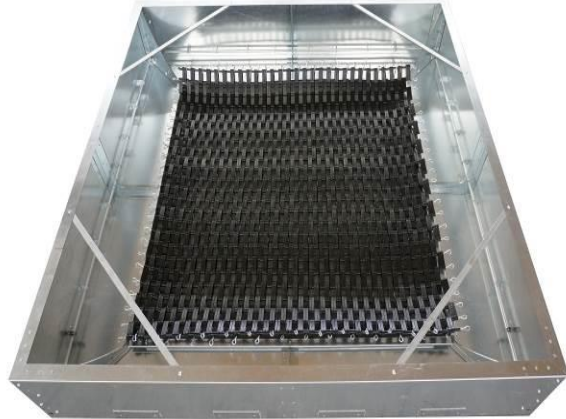
Verschrauben Sie Pos. 7 und 8 mit Pos. 4



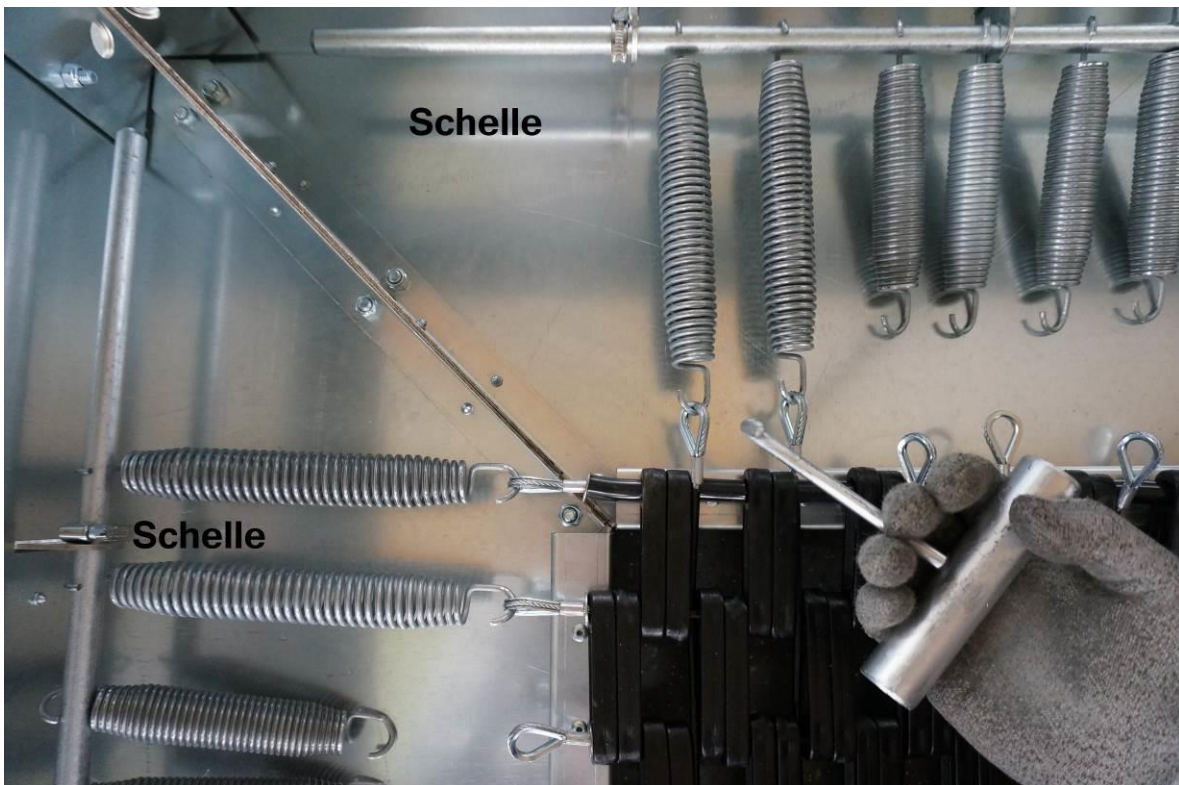
Verschrauben Sie Pos. 7 und 8 mit Pos. 4



Legen sie den Rahmen wieder zurück in die horizontale Ausgangsposition.



Rollen Sie Pos.12 zentriert in dem Rahmen aus

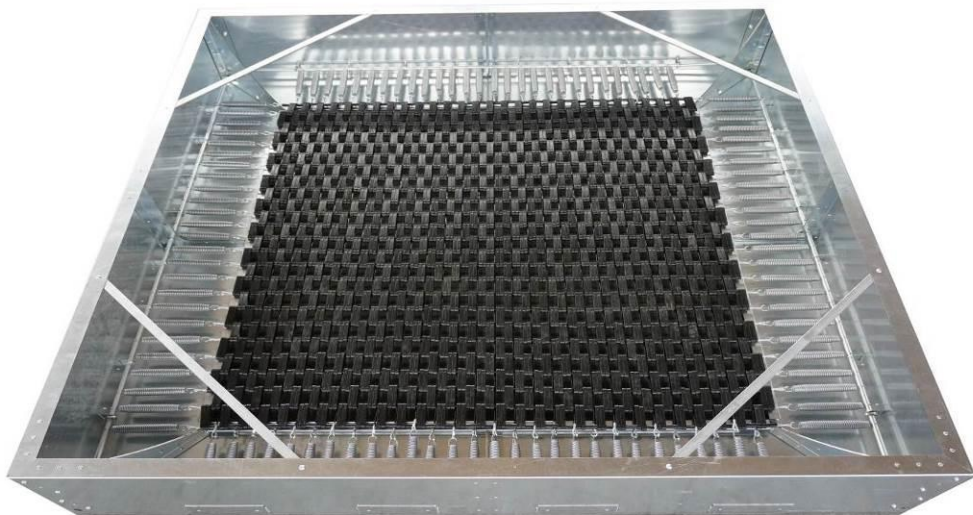


**In allen 4 Ecken Pos. 4 mit jeweils 4 Federn (Pos.16) verbinden.
Als Hilfe benutzen Sie Pos. 15.**

Bitte beachten Sie, dass die Federhaken mit der Öffnung nach oben zeigen!



**Verbinden Sie alle Federn mit der Sprungmatte.
Dabei ist zu beachten, zuerst die Ecken zur Zentrierung der Matte
einzuhängen.**



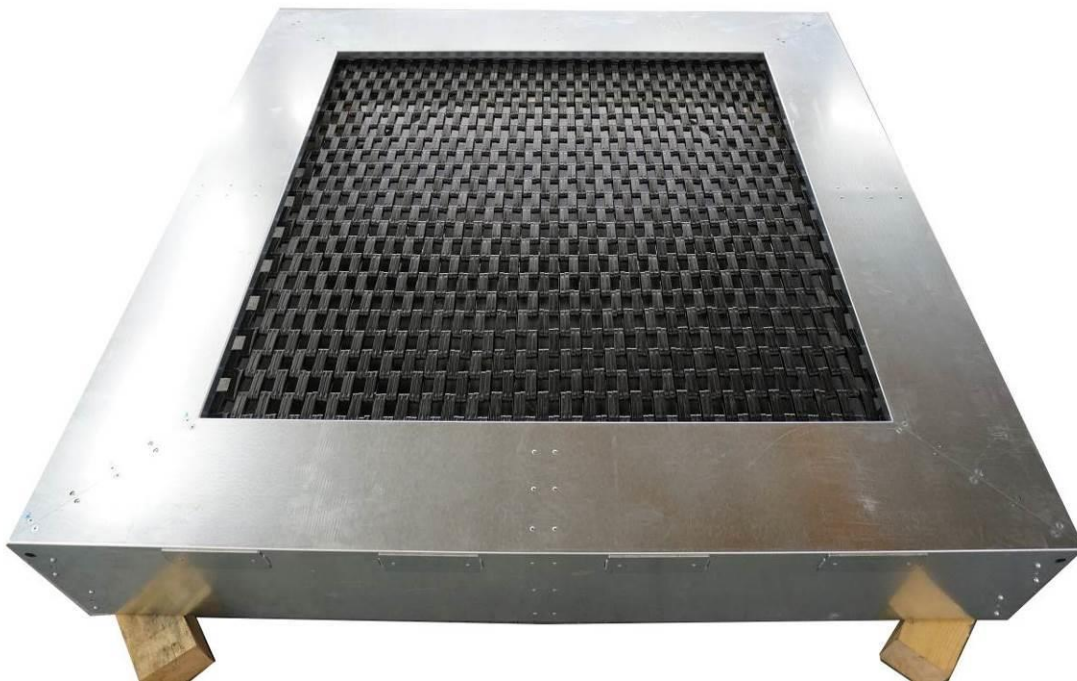
**Nachdem alle Federn eingehängt sind, prüfen Sie ob alle Federn
gleichmäßig positioniert (parallel) sind und diese an keiner Stelle
des Rahmens scheuern.**

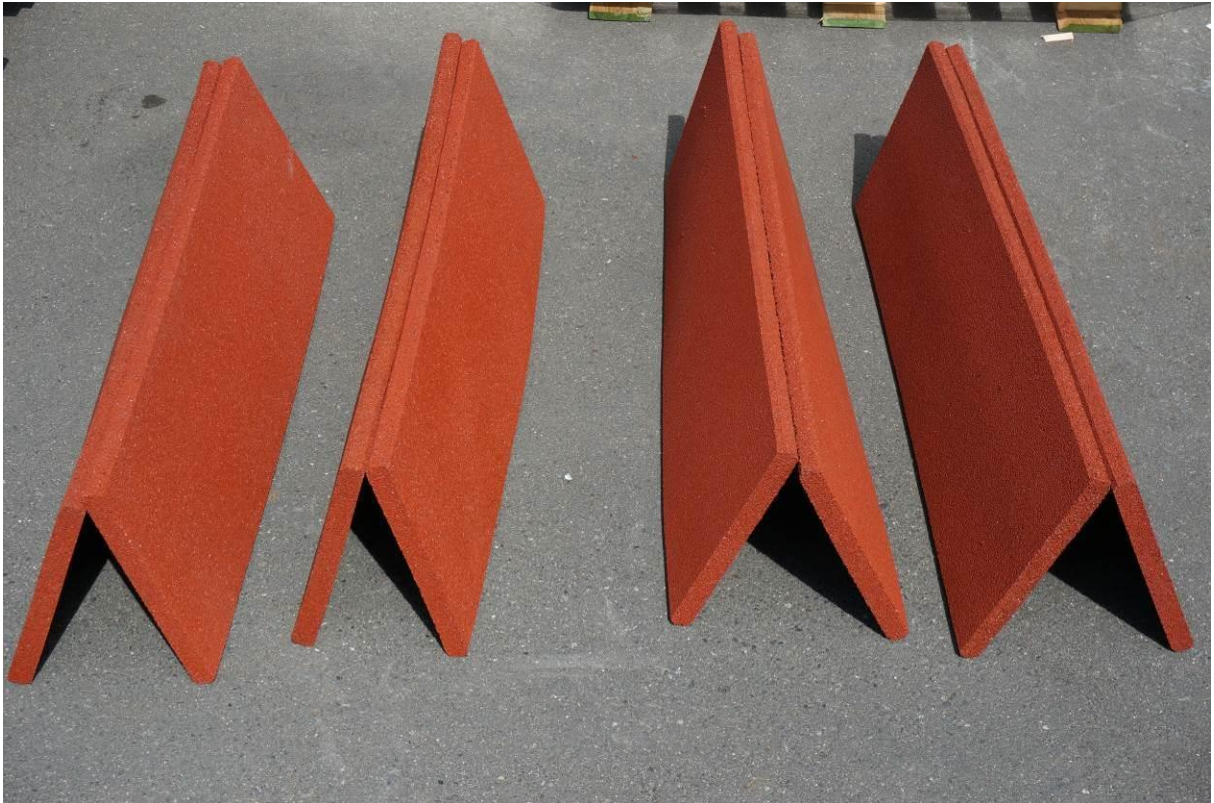


Drehen Sie den Rahmen komplett um, für die Montage von Pos. 13 und 14

Achtung:

Säubern Sie die Oberflächen des Rahmens mit Schleifpapier (Körnung ca. 100er), um ggf. Weißrost zu entfernen. Anschließend mit einem Entfetter (Alkohol,- Aceton,- Bremsenreiniger) reinigen und gründlich und streifenfrei säubern.





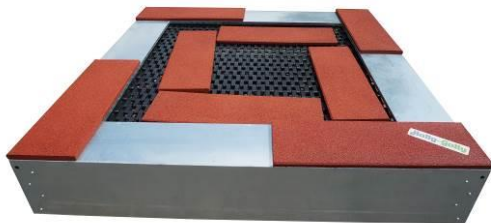
Frühzeitig vor der Verwendung der Fallschutzplatten (Pos.13) müssen Sie überprüfen, ob die Platten komplett trocken sind. Ansonsten funktioniert der Klebeprozess nicht wie geplant.



Platzieren Sie Pos. 13 auf dem Rahmen wie oben im Bild gezeigt



Die Fallschutzplatte muss außen bündig abschließen und an der Innenseite des Rahmens ca. 5 mm überstehen.



Ermitteln Sie die benötigte Länge der Fallschutzplatten,



markieren Sie die Schnittstelle und achten Sie darauf, dass der Schnitt gerade verläuft.



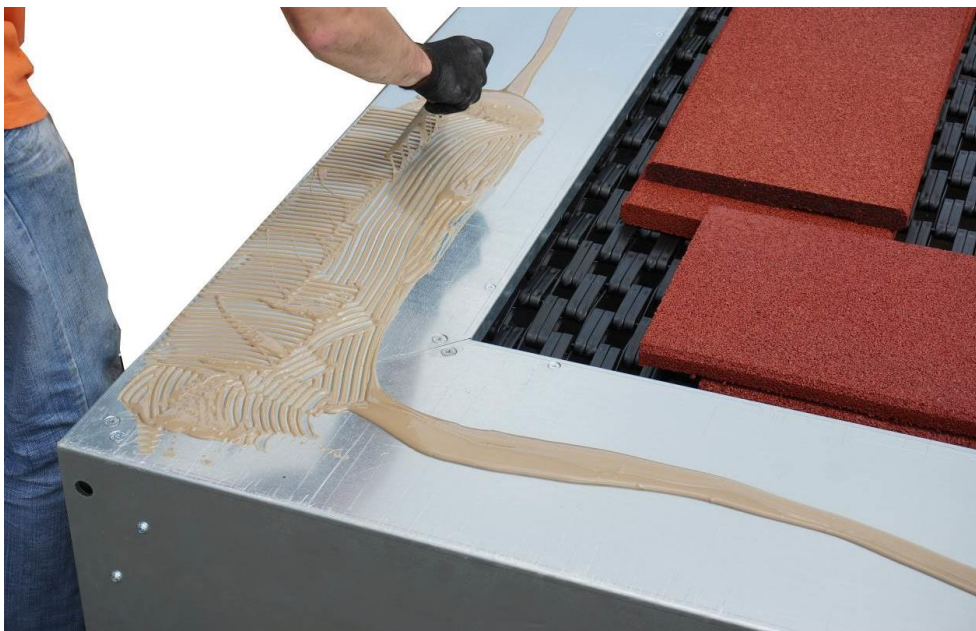
Legen Sie alle Fallschutzplatten in der anzuordnenden Reihenfolge auf die Sprungmatte



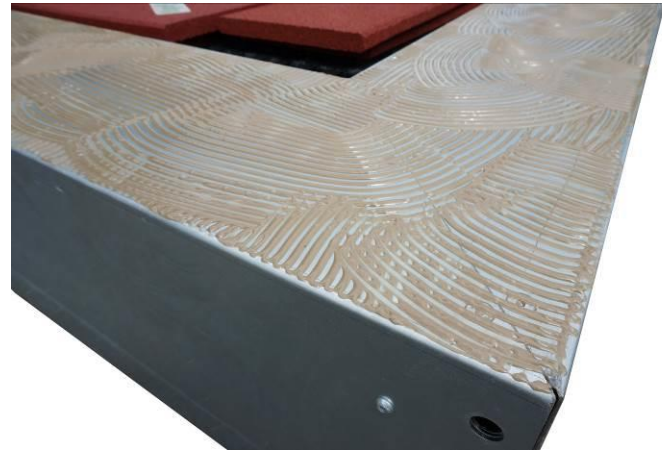
Vermischen Sie die 2 Komponenten für den Kleber.

Die Verarbeitungszeit beträgt **max. 1 Stunde.**

**Die Abbindezeit beträgt ca. 3-4 Stunden, wobei die komplette
Trocknungszeit bei etwa 24 Stunden liegt.**



Verteilen Sie den Kleber mit der Zahnpachtel gleichmäßig, absolut „flächig“ und überall auf der Oberfläche des Rahmens.



Kleber unbedingt bis an den Rand und in den Ecken verteilen

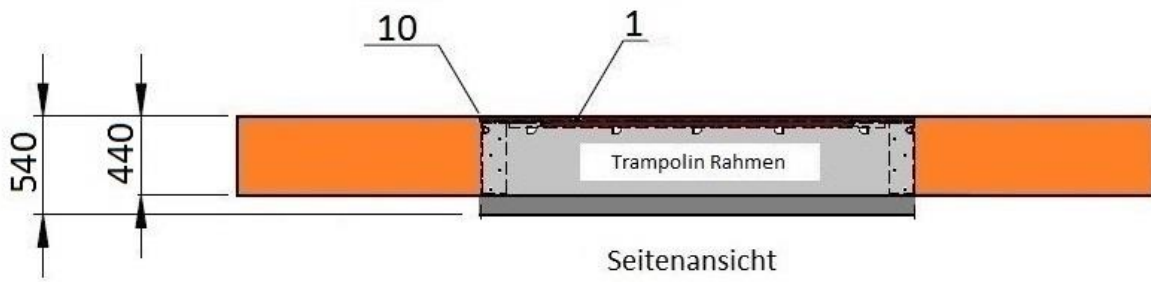
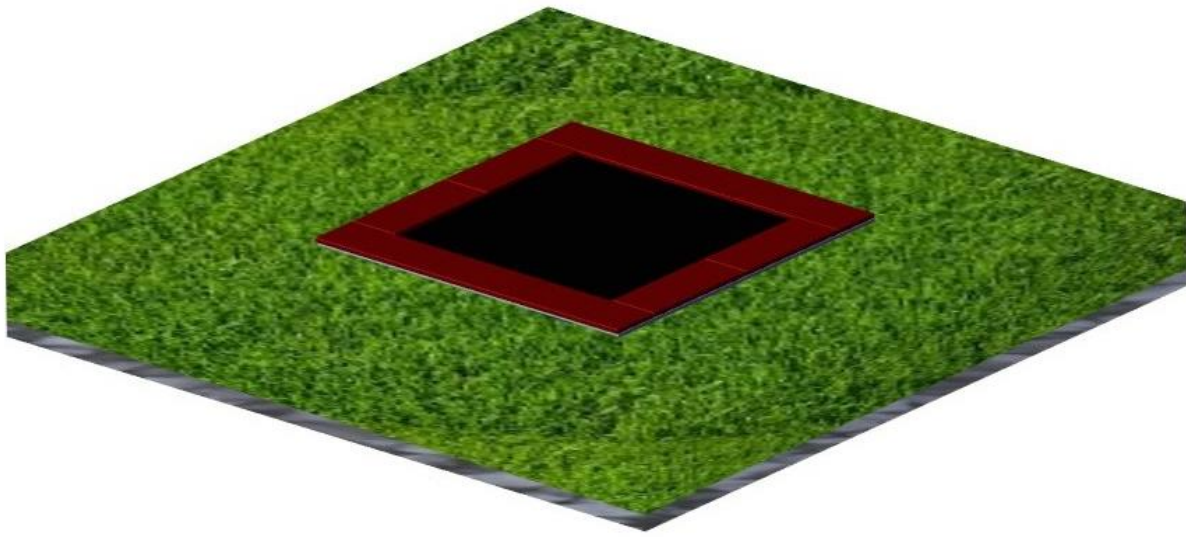


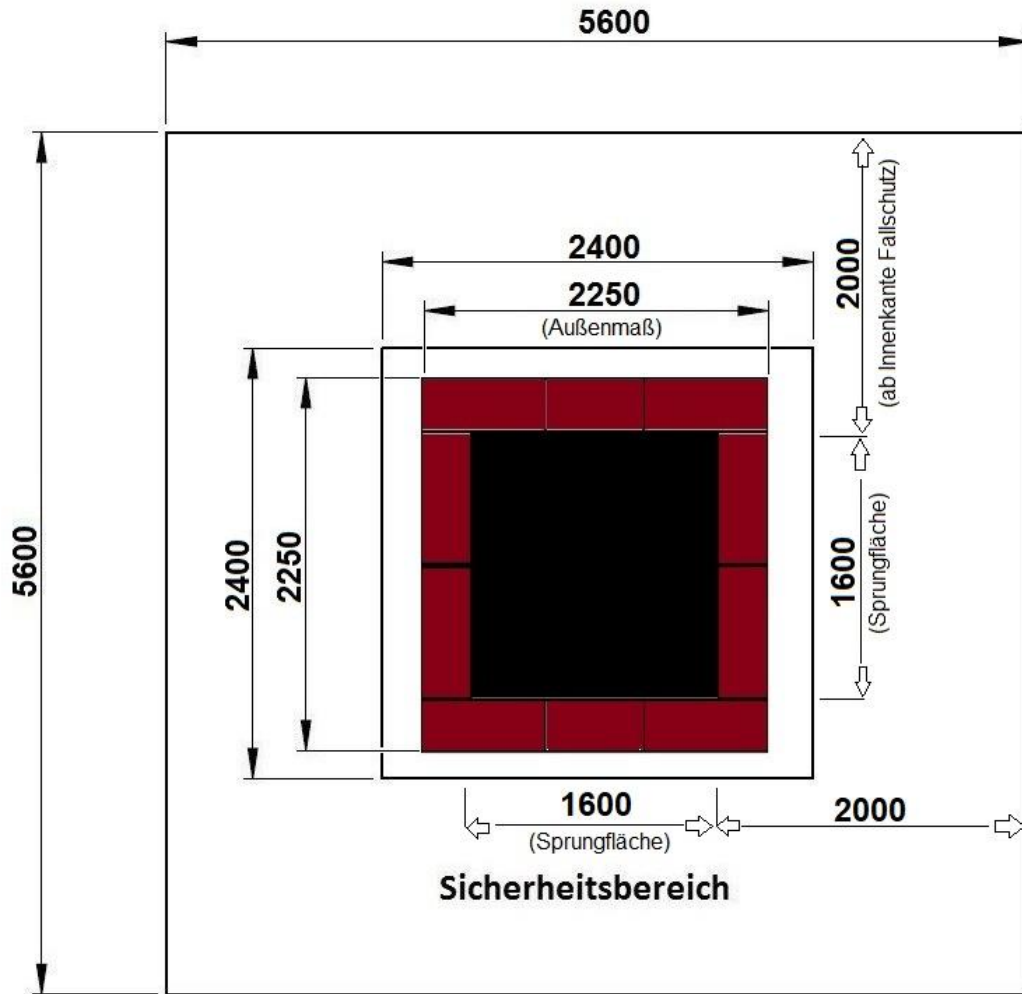
Legen Sie nun, wie zuvor, die Fallschutzplatten auf die festgelegte Position.

Beachten Sie dabei, dass der Fallschutz außen bündig abschließt und innen ca. 5 mm übersteht.

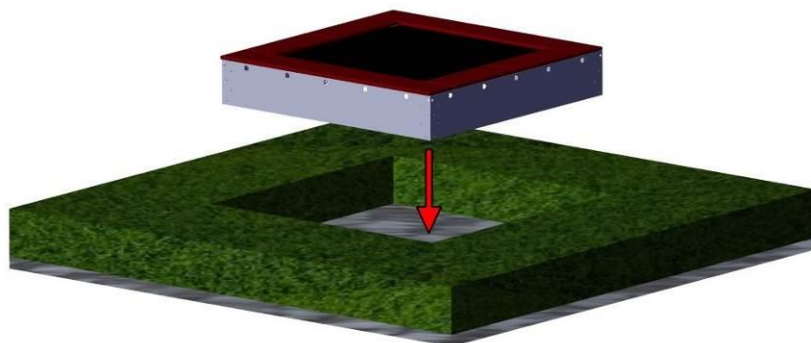
Der Kleber muss zuerst 24 Stunden trocknen bevor Sie das Gerät in die Erde einsetzen.

Aufstellanweisung





**Anheben des
Trampolins mit min.
6 Personen!**



5 Überprüfungen nach der Installation



Solange das Gerät nicht sicher installiert ist, müssen Sie dafür sorgen, daß der Zutritt für die Öffentlichkeit gesperrt wird!

Hinweis

5.1 Kennzeichnung der Füllhöhe

5.2 In den folgenden Fällen ist das Gerät noch nicht sicher installiert:

- die sichere Installation des Gerätes ist nicht vollständig
- der Fallschutz um das Trampolin herum ist noch nicht installiert.
- die Erhaltung der Betriebssicherheit durch entsprechende Wartungsarbeiten kann nicht sichergestellt werden.

5.3 Beseitigung aller Montagehilfsmittel

- Bitte prüfen Sie, ob alle Montagehilfsmittel von dem Spielareal beseitigt worden sind! Vorher darf das Spielgerät nicht freigegeben werden.

5.4 Einzelheiten bzgl. der Abnahme des Gerätes vor der ersten Benutzung

- Es gelten keine besonderen Abnahmebedingungen vor der ersten Benutzung.

B Wartungsanleitung **Spielplatz-Trampolin 2014 Art.-Nr. 20.02.102** **(Fallschutzplatten 40 mm)**



Revisionshistorie

Revision 0 – 2014-06-17

Erste freigegebene Version FH

Montageanleitung

Revision 11 – 2018-10-10 VG

Neuer Sicherheitsbereich 5,60 x 5,60, Fallschutzplatten 40 mm FH

Alle Rechte vorbehalten

© Copyright 2014 Spogg Sport-Güter GmbH

6 Einleitung Wartung

Allgemeines

Die Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb sind gemäß den Richtlinien der EN1176-7 durchzuführen.

Bei Aufstellung in Schulen und Kindertageseinrichtungen ist die BG/GUV-SI 8095 zu beachten!



Hinweis

Allgemeiner Hinweis: Ein regelmäßig kontrolliertes Spielgerät kann nicht so beschädigt sein, daß ein Bespielen gefährlich wird. Voraussetzung ist allerdings, daß die regelmäßigen Kontrollen im Bedarfsfall eine Reparatur nach sich ziehen.

Eventuell benötigte Ersatzteile erhalten Sie direkt von Ihrem Lieferanten oder der Fa. Spogg Sport-Güter GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter GmbH
Schulstr. 27
35614 Aßlar/Berghausen
Tel. (06443) 81 12 62
Fax (06443) 81 12 69



Achtung

Montage, Wartung und Instandsetzung sind nur durch **sachkundige Personen** durchzuführen, und im Wartungsprotokoll (vorletzte Seite) einzutragen.

Das Wartungsprotokoll ist dem Betreiber in Kopie gegen Quittung auszuhandigen.

**Diese Wartungsanleitung basiert auf der Norm
“EN 1176-1-2017“**

7 Allgemeine Hinweise zu den Wartungsarbeiten

7.1 Die Wartungsintervalle

Die Wartungsintervalle beziehen sich auf durchschnittliche Beanspruchung. Wir weisen darauf hin, daß bei starker Beanspruchung der Spielanlage verstärkte Durchsichten und/oder Wartungen vorzunehmen sind!

7.2 Die Häufigkeit der Inspektionen

Die Häufigkeit der Inspektionen, müssen sich nach der tatsächlichen Beanspruchung richten. Einflußfaktoren: Vandalismus, Standort (z. B. Küstennähe), Luftverschmutzung, Alter des Gerätes!

7.3 Pflegeprodukte und Pflegeverfahren

Sämtliche Bolzen und Muttern sind feuerverzinkt oder Edelstahl. Edelstahl hat die Eigenschaft des unkontrollierten Kaltverschweißens während des Anziehens der Muttern. Daher unbedingt die Bolzen und Muttern mit Teflonspray (z. B. HTS plus Teflon Nr. 893128 erhältlich bei Fa. Würth) oder ähnlichen Gleitmitteln einsprühen.

7.4 Ersatzteile

Sämtliche Ersatzteile müssen den Spezifikationen des Herstellers entsprechen!

7.5 Identifizierung von Ersatzteilen

Sämtliche Ersatzteile sind in der Stückliste aufgelistet. Die Stückliste finden Sie im Kapitel 3.

7.6 Spezielle Entsorgungsbehandlungen von einzelnen Geräteteilen

Für die einzelnen Geräteteile sind keine besonderen Entsorgungsbehandlungen notwendig.

7.7 Spezielle Maßnahmen in der Einlaufzeit

Spätestens 2 Wochen nach der Montage sind sämtliche Verschraubungen auf Festigkeit zu prüfen und gegebenenfalls nachzuziehen.

7.8 Abflußöffnungen

Sämtliche Abflußöffnungen sind freizuhalten.

7.9 Wartung Fallschutzböden

Auch die Fallschutzböden müssen regelmäßig gewartet werden. Vor allem der Füllstand von losem Füllmaterial muß eingehalten werden und gegebenenfalls nachgefüllt werden.

7.10 Festgestellte Mängel



Achtung

Festgestellte Mängel müssen umgehend behoben werden! Bei sicherheitsbeeinträchtigenden, schwerwiegenden Defekten ist ansonsten die Anlage sofort für die Öffentlichkeit zu sperren.

7.11 Lose Schrauben



Achtung

Lose Schrauben sind stets ein Grund für wachsende Qualitätsprobleme und ein Sicherheitsrisiko. Deshalb sollten lose Schrauben stets nachgezogen und das Fehlen von Schrauben kontrolliert werden (z. B. auf durchsehbare Löcher achten).

7.12 Absperrung der Spielanlagen

Die Spielanlage ist bei folgenden Arbeiten abzusperrern: unvollständiger Installation, Zerlegung, Wartungen und Reparaturarbeiten sowie bei Mängeln an Spielgeräten.

8 Wartungsplan

Besondere Hinweise

8.1 Wartungsintervall

Es wird dringend empfohlen, die Kontroll- und Wartungsarbeiten in den angegebenen Zeiträumen durchzuführen, da durch den Spielbetrieb, durch Witterungseinflüsse oder durch mutwillige Zerstörungen eine Abnutzung erfolgt, die einen Sicherheits- und Funktionsverlust darstellt.

8.2 Wartungsintervall bei starker Beanspruchung

Wir weisen darauf hin, daß bei starker Beanspruchung der Spielanlage verstärkte Durchsichten und/oder Wartungen vorzunehmen sind!!!

8.3 Mängel, die die Sicherheit beeinträchtigen



Hinweis

Bei Mängeln, die die Sicherheit beeinträchtigen, muß schnell gehandelt werden. Entweder durch sofortige Reparatur oder durch Abbauen bzw. Stilllegen des Gerätes.

8.4 Mängel, die die Funktion beeinträchtigen



Hinweis

Auch Mängel, die die Funktion beeinträchtigen, sollten umgehend behoben werden. Solche Mängel mindern den Spielwert des Gerätes und reizen zu mutwilligen Zerstörungen, die eventuell einen Sicherheitsverlust zur Folge haben. Auch hier sollte der Schaden umgehend behoben werden.

9 Aushängen der Federn (Bild)



10 Regelmäßige Wartungsarbeiten

10.1 Monatlich durchzuführende Wartungsarbeiten

- Zwischenräume zwischen Gerät und Boden kontrollieren. (Abstand bzw. Fallhöhe).
- Untergrund im Fall- und Schutzbereich auf harte Gegenstände und freigespielte Fundamente überprüfen.
- Sämtliche Verbindungselemente und Beschlagteile auf Verschleiß und festen Sitz prüfen, ggf. nachziehen. Beschädigte oder fehlende Teile erneuern.
- Bewegliche Metallteile (Gelenk, Federn usw.) auf Leichtgängigkeit und Verschleiß prüfen, ggf. auswechseln. Ein Abschmieren von Gelenken entfällt, da von uns nur wartungsfreie Metall-Wälzlager eingesetzt werden.
- Sämtliche Anbauelemente wie Ketten, Seile, Netze, etc. auf Beschädigungen prüfen ggf. erneuern.
- Gummiteile, Manschetten, etc. auf Verschleiß oder Beschädigungen prüfen ggf. auswechseln.
- Oberflächengüte von Holzteilen auf Schäden, hervorgerufen durch Witterung, Fremdeinwirkung oder Schimmelbefall prüfen und beheben, notfalls auswechseln.
- Oberflächengüte von Kunststoff- und Metallteilen, z. B. Rutschen, auf Beschädigung prüfen und ggf. auswechseln.
- Fallschutz prüfen
- Sprungmatte prüfen
- Federn prüfen

10.2 1/4 jährlich durchzuführende Wartungsarbeiten

- Detaillierte Inspektion zur Überprüfung des Betriebs und der Stabilität der Anlage insbesondere in Bezug auf jeden Verschleiß.
- Nachziehen aller Befestigungen.
- Nachstreichen und Nachbehandeln von Oberflächen.
- Wartung von Fallschutzbelägen.
- Schmieren von Gelenken.
- Überprüfen der Fallhöhe. Gegebenfalls das lose Füllmaterial entsprechend entsprechend auffüllen! Bei gekennzeichneten Pfosten bis zur Kennzeichnung nachfüllen.
- Bolzen nachziehen.

10.3 1/2 jährlich durchzuführende Wartungsarbeiten

- Die gesamte Anlage sowie die Fundamente und die Oberfläche sind auf ihren allgemeinen betriebssicheren Zustand zu überprüfen
- Die Anlage ist insbesondere auf Vorliegen von Verrottung und Korrosion zu überprüfen. Dazu müssen evtl. bestimmte Teile ausgegraben bzw. freigelegt werden. Korrosionsstellen und Kratzer sind mit Zinkfarbe zu streichen.
- Ggd. Verunreinigungen unter der Sprungmatte beseitigen / entfernen.



Achtung

Diese Inspektion der Anlage muß von **sachkundigen Personen** unter strenger Einhaltung der von der Fa. Spogg Sport Güter GmbH erteilten Anweisungen vorgenommen werden.

Das Prüfprotokoll ist dem Betreiber in Kopie, gegen Quittung, zu übergeben!

11 Wartungsprotokoll

Gerätename: Spielplatz-Trampolin 2014 _____ / Art.-Nr. 20.02.102 _____

Standort: _____

Kunde oder Betreiber: _____
 (Stadt, Kommune, Kindergarten)

Tag der Besichtigung	Sachverständiger	In Ordnung	Bespielbar	gesperrt	Mängel	Mängel behoben durch	Datum

**Bitte kopieren und 1x jährlich nach der Hauptinspektion an den Hersteller per Telefax (06443) 811 269 zurücksenden!
 Die Bestätigungsform zu den Akten des Spielgeräts legen.**

12 Übergabebeleg



Achtung

Nach Aufstellung des Gerätes müssen die Installations- und Wartungsdokumente an den Betreiber weitergegeben werden. Dieser muß sich die Übergabe der Dokumente quittieren lassen. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Übergabebeleg ist dann an die Fa. Spogg Sport Güter GmbH per Telefax (06443) 811 269 zurückzusenden!

Art.-Nr.: 20.02.102

Gerätetyp: Spielplatz-Trampolin 2014

Seriennummer: _____

Kunde oder Betreiber (Stadt, Kommune, Kindergarten, etc.):

Zuständiger Sachbearbeiter:

Montagefirma (Adresse):

Verantwortlicher Mitarbeiter (Monteur):

Komplette Montageanleitung, Wartungsanleitung und Wartungsprotokoll vollständig erhalten,

(Unterschrift Betreiber)
(Stempel)

(Unterschrift Installationsfirma)

Datum: _____

A Assembly instruction

playground-trampoline „2014„/ Art. No. 20.02.102

(protective mat 40 mm)



operator: _____

location: _____

Revision history

Revision 0 – 2017-08-29

Erste freigegebene Version JF

Assembly instruction:

Revision 11 – 2019-07-05 VG

new safety area 5,60 x 5,60, protective mat 40 mm FH

All rights reserved

© Copyright 2017 Spogg Sport-Güter GmbH

Cotents

A	Assembly instruction playground-trampoline „2014„/ Art. No. 20.02.102.....	1
1	Introduction assembling	0
2	Data sheet playground-trampoline „2014“ Art.-No. 20.02.102	1
3	Delivery contents (parts list with part numbers).....	2
4	Required tools (not included in the scope of delivery)	4
5	Installation - trampoline „2014“ construction set	6
6	Installation instruction	20
7	Post installation checks.....	22
B	Instruction for maintenance	23
	Introduction Maintenance.....	25
	General maintenance information	26
	Regular inspection and maintenance work.....	27
	Unhook of the springs (picture).....	29
	Maintenanceprotocol	30
	Hand over document.....	31

1 Introduction assembling

General information

This equipment should be installed, inspected, maintained and operated in accordance with EN 1176-7 guidelines.

The BG/GUV-SI 8095 is the basis of installation in schools and kindergarden in Germany.

We advise against the installation in sand!

Please consider that the installation has to be carried out only on even terrain (max. slope up to 3%).

Before installation work commences, please check that you have all of the equipment and fixation components in the parts list provided (table 3).

Any spare parts that may be required can be obtained directly from your supplier or from SPOGG Sport-Güter GmbH

address: Spogg Sport-Güter GmbH

Schulstr. 27

35614 Asslar/Berghausen

Tel. +49 6443 811262

Fax +49 6443 811269

Please do not hesitate to call your supplier if you have any problems during installation or with any other questions. You can reach us at the following: **Tel. +49 6443 811262.**



Following installation, complete assembly instructions, maintenance instructions and a maintenance record must be sent to the operator who must confirm receipt in writing. See the last page of this document.



All nuts and bolts are hot-dip galvanised or stainless steel. One of the characteristics of stainless steel is that uncontrolled cold welding may occur when the nuts are tightened. To prevent this, it is necessary to spray the nuts and bolts with Teflon spray or another similar lubricant.

We hereby confirm that this play equipment has been tested and certified in accordance with the play equipment standard EN 1176-1:2017.

2 Data sheet playground-trampoline „2014“ Art.-No. 20.02.102

- Component zone: 2,25 m x 2,25 m
 Safety zone: 5,60 m x 5,60 m.
 Height of fall: 1,0 m

2. Required safety surface

Surface material	Description (mm)	Min. thickness of layer (mm)	Max. height of fall (mm)
lawn/topsoil			<= 1000*
Chipped bark	20 – 80 grain size	300	<= 2000
		400	<= 3000
Wood chippings	5 – 30 grain size	300	<= 2000
		400	<= 3000
Sand*	0,2 – 2 grain size	300	<= 2000
		400	<= 3000
Gravel	2 – 8 grain size	300	<= 2000
		400	<= 3000
Other ground materials	As recommended by manufacturer		



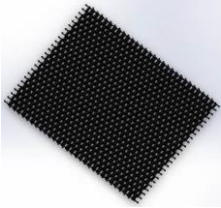




* We advise against the installation in sand!

- Name and overall dimension of the largest component:**
 trampoline-frame (4 pieces) each 2,25 m x 0,32 m x 0,40 m x 0,05 m
- Name and weight of the heaviest component:**
 trampoline-frame (1 piece) approx. 22 kg
- Age group:** ab 3 Jahre
- Attention! For ground level installation**
- Digging size:**
2,40 m x 2,40 m x 0,54 m incl. 10 cm drainage.
- Assembly time:**
 approx. 3 hours. Required assistance: 4 persons.
Required tools: wheeled excavator, spirit level and hex wrench
- Any spare parts that may be required can be obtained directly from your supplier or from Spogg Sport Güter GmbH
 address: Spogg Sport-Güter-GmbH
 Schulstraße 27
 D-35614 Asslar/Berghausen
 Tel. +49 6443/811-262
 Fax. +49 6443/811-269













3 Delivery contents (parts list with part numbers)

Table: Delivery contents (parts list with part numbers)

Pos.	Quantity	Symbol	Approx. size
1	4	 Trampoline-frame	2,25 m x 0,32 m x 0,40 m
2	4	 corner angle A	0,43 m x 0,38 m
3	4	 brace	0,98m x 1,28 m
4	4	 corner angle B	0,39m x 0,28m
5	32	 screws	M8 x 20mm
6	24	 countersunk screw	M5 x 16 mm
7	24	 countersunk screw	M8 x 16 mm
8	56	 stop nut	M8
9	24	 stop nut	M5

Pos.	Quantity	Symbol	Approx. size
10	4	 assembly aid - pipes or. wooden beams. (on site - just for the later exchange of the jumping mat)	Ø 16 – 2000 mm
11	8	 Hose clamp V2A (pre-assembled)	Ø 12 – 22 mm
12	1	 jumping mat	174 cm x 174 cm roll: Ø 40 cm x 174 cm
13	8	 protection mat	1000 x 325 x 40 mm
14	1	 glue & hardener	4,25 Kg bucket + 0,75 Kg can
15	1	 Spring hook	Ø 8 x 100 mm Ø 8 x 5 m
16	106	 springs	type smooth
17	3	Towing rope	6 m x Ø 16 mm

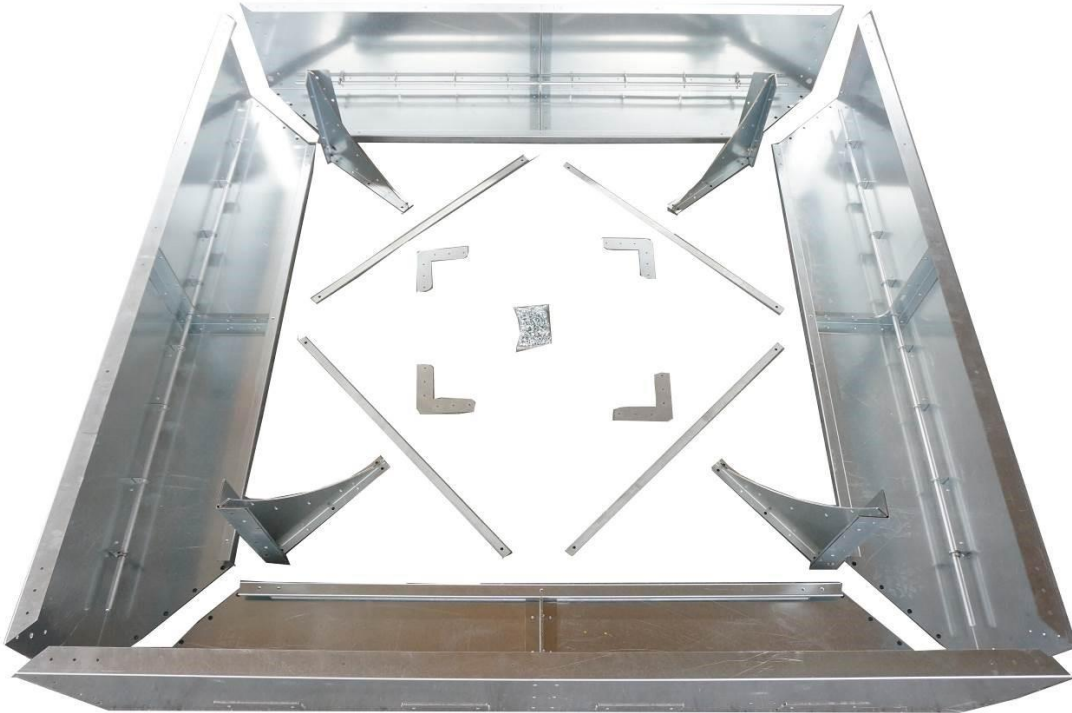
4 Required tools (not included in the scope of delivery)

2		5mm + 3mm hex wrench
2		13mm + 8mm wrench
1		cutter knife
1		stone drill
1		whisk
1		angle approx. > 35 cm x 20
1		shovel
1		notched trowel 4 x 4 mm
1		wheeled excavator
1		10m tape measure
1		abrasive paper grain size 100
1		e.g. alcohol, - acetone, - brake cleaner)

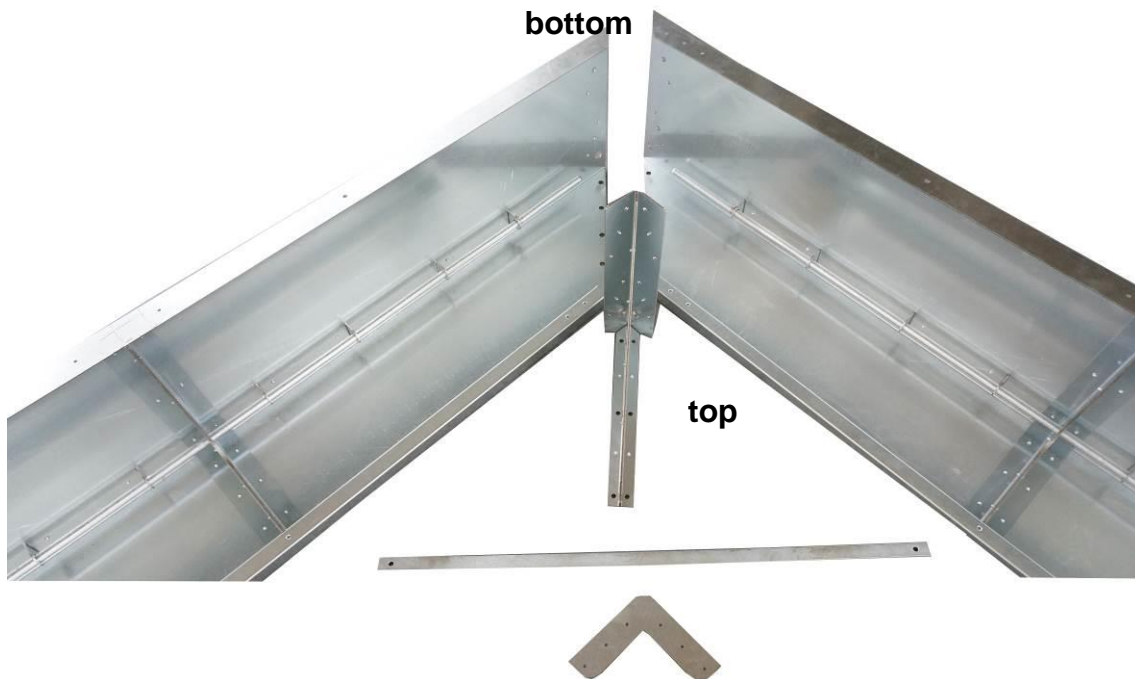
Attention!!!
Please store the protection mats in a dry
place immediately!



5 Installation - trampoline „2014“ construction set



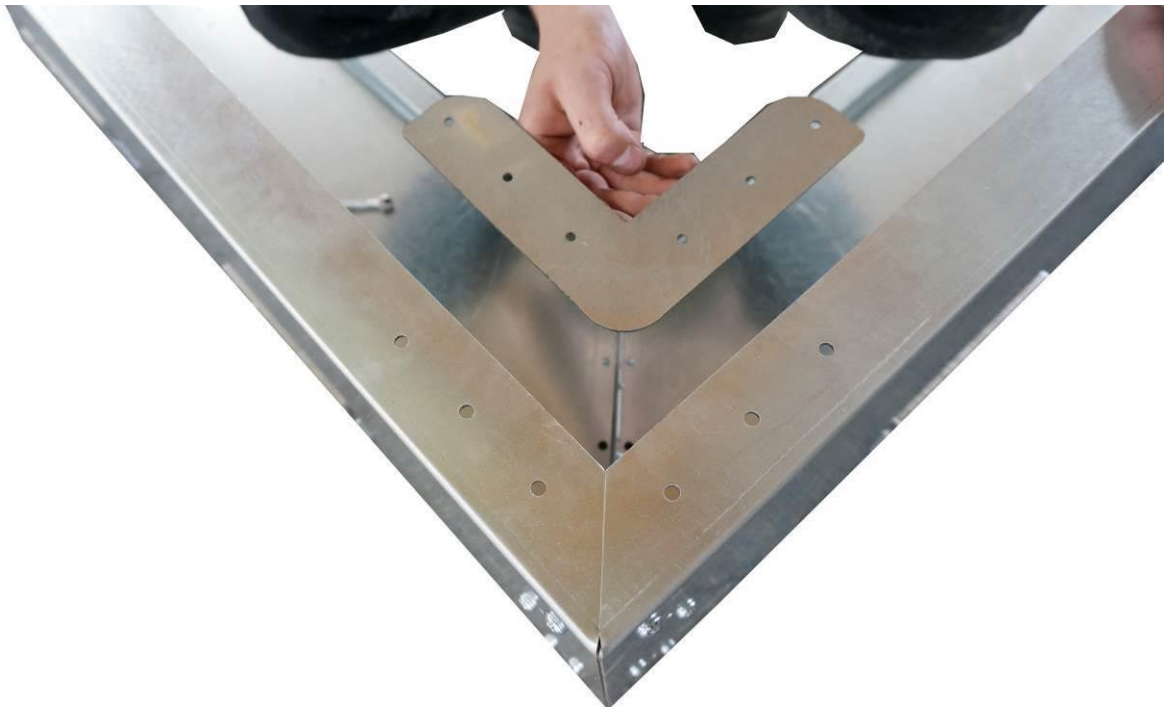
Place all parts (Pos. 1 to 9) like displayed in the picture



Place the corner angle A (Pos. 2) in all 4 corners of the frame



Fasten Pos. 2 with Pos. 5 and 8



Take the corner angle B (Pos. 4) and hold it in front of you



Screw Pos. 4 with Pos. 6 and 9 together



Now take the brace (Pos. 3) and



Fasten pos. 3 with pos. 5 and 8.



Perform this approach in all 4 corners of the frame.

Attention: Check if all screws are tightened!



Set the frame up and make sure it is non tilting



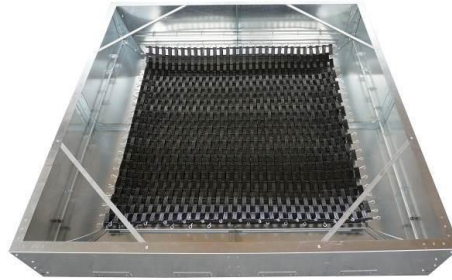
Fasten pos. 7 and 8 with pos. 4



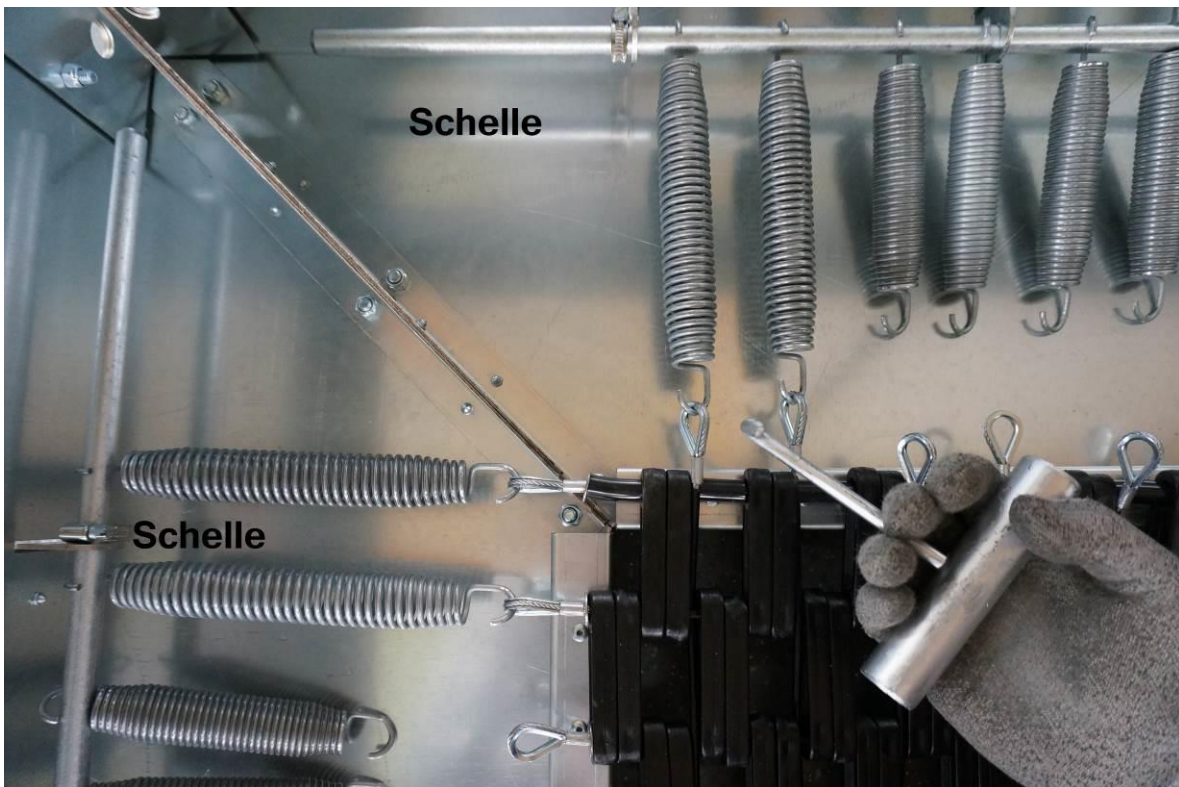
Fasten pos. 7 and 8 with pos. 4



Put the frame back into its starting position (horizontal)



Roll pos.12 centered within the frame



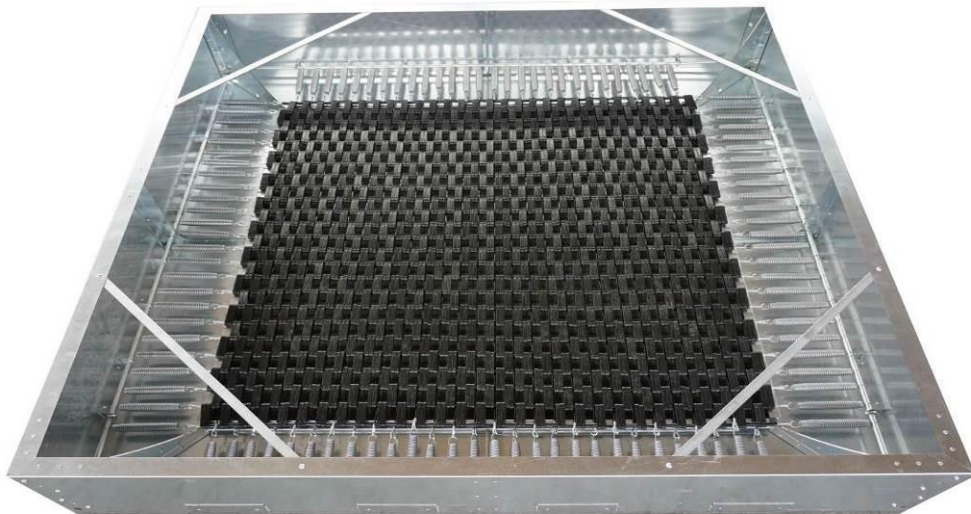
**Link the springs (pos. 16) with all 4 corners.
Pos. 15 can be used to assist to hook up.**

Please note that the opening of the springs must show upwards!



Link all springs with the jumping mat

Please start with the corners.



After all springs are linked in, please check if all springs are positioned even (parallel) and check if the springs chafe at any point.

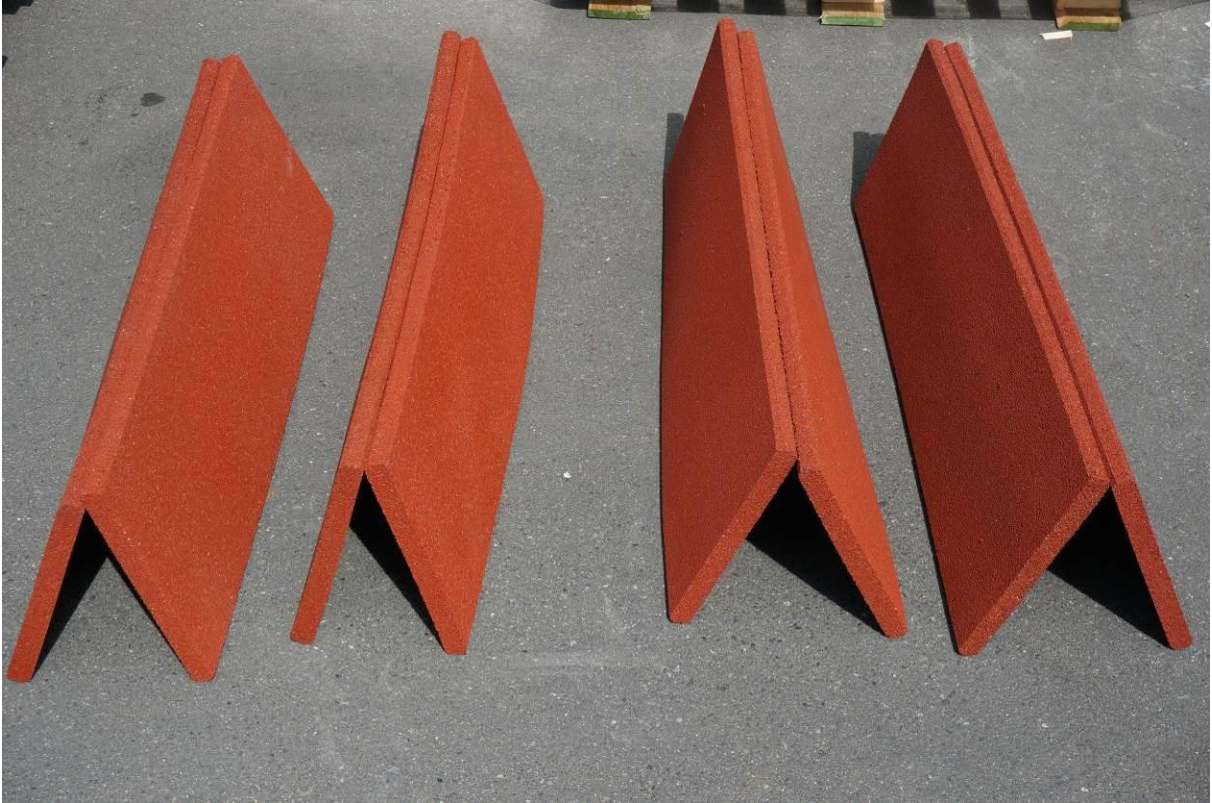


Turn the frame for installation (from pos. 13 to pos. 14).

Attention:

Clean the surface of the frame with abrasive paper (grain size 100), to remove white rust. Following clean with a degreaser (alcohol,- acetone)





Check premature before the useage of the protection mat (pos.13), if they are completely dry. If they are not dry, they will not stick to the frame.



Place pos. 13 on the frame like shown in the picture above.



The protective mats have to be flush on the outside and protruding (approx. 5mm) at the inner side of the frame.



Determine the needed length of the protection mat,



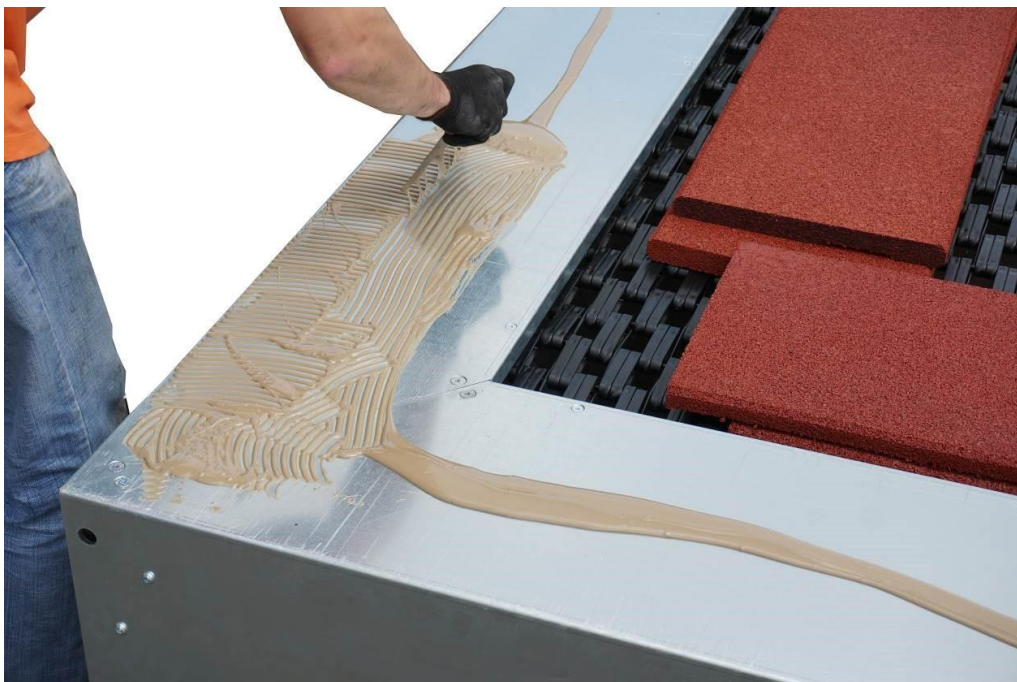
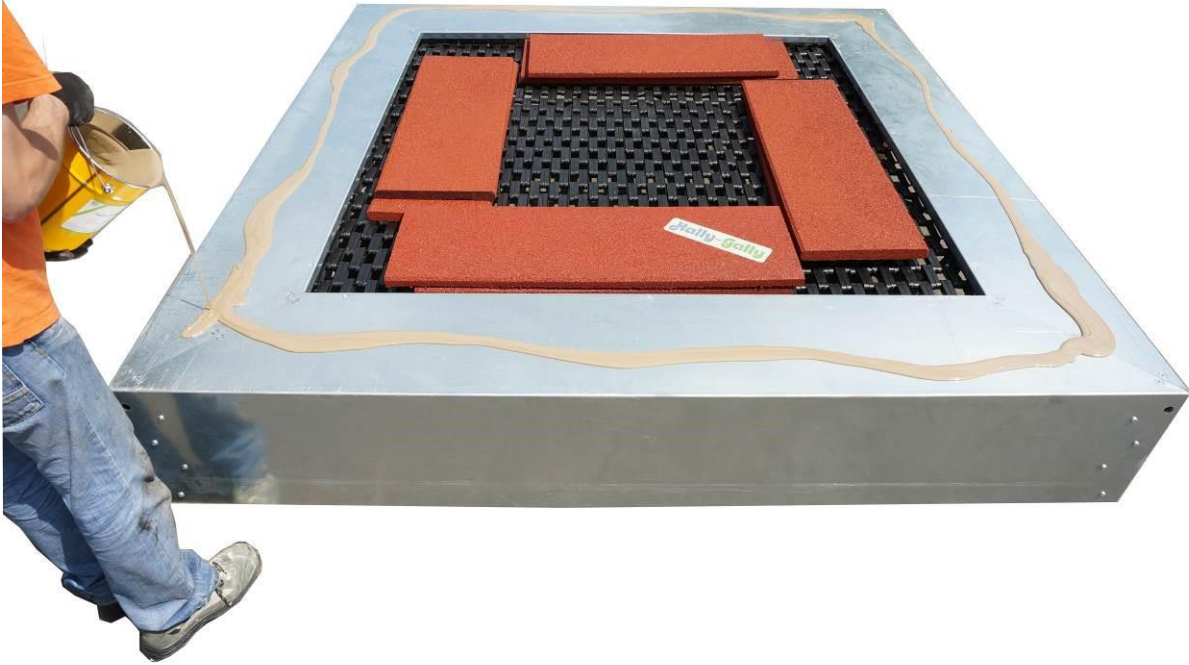
mark the interface and be sure that the cut is straight.



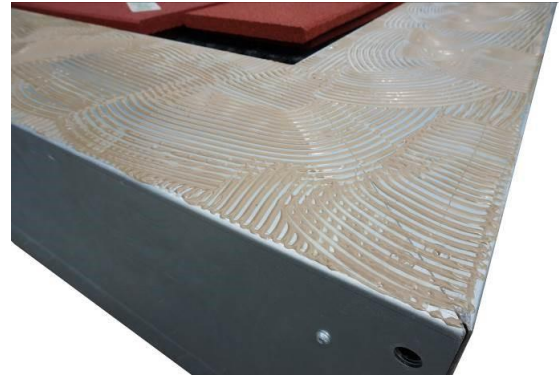
Put the protection mat in the right order on top of the jumping mat.



Mix the 2 components for the glue.
The processing time amounts **max. 1 hour.**
The setting time amounts approx. 3-4 hours.
The entire drying time amounts approx. 24 hours.



Spread the glue with a notched trowel even and laminar on the whole frame.



It is important to spread the glue to the edge.

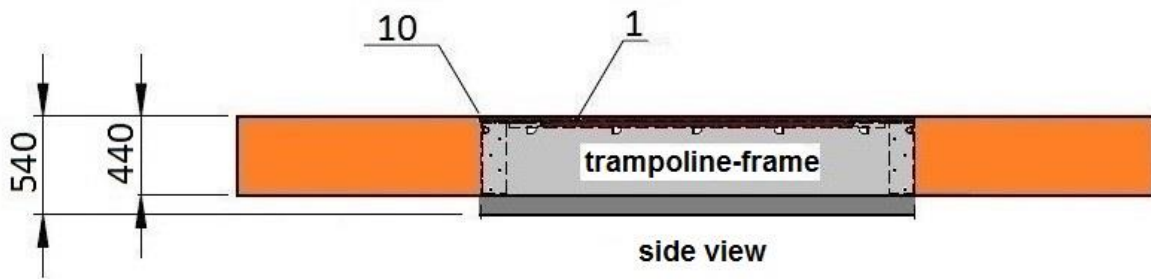
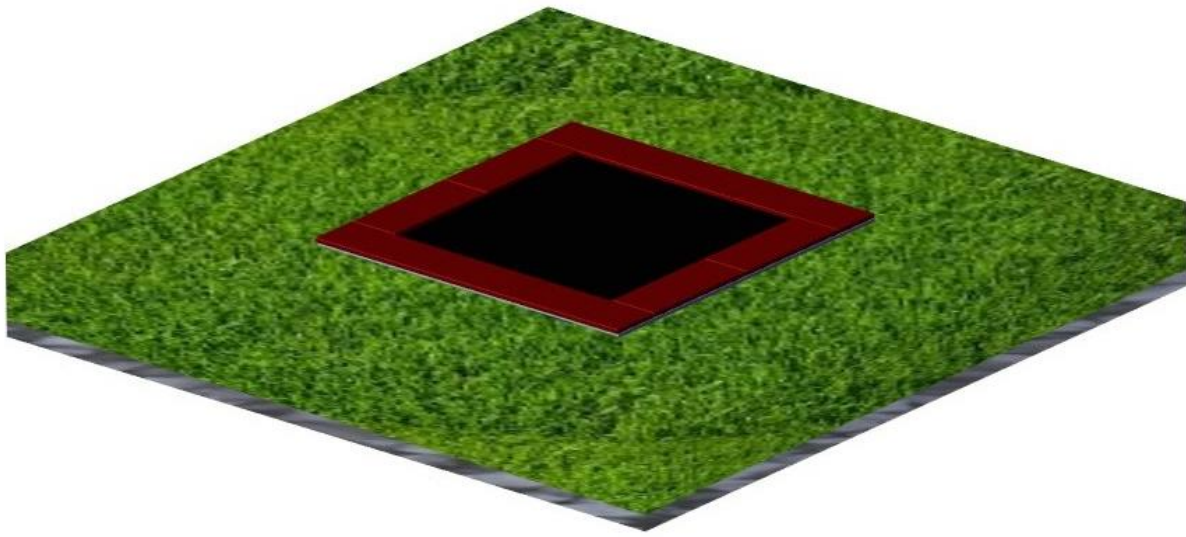


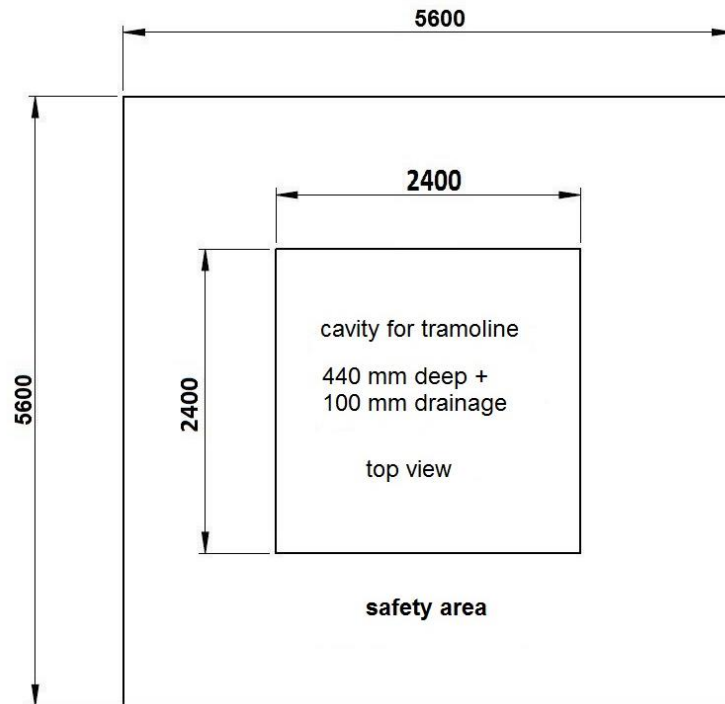
Now put the protection mats on the determined position.

Note that the protection mats are flush on the outside protruding (approx. 5mm) at the inner side of the frame.

The glue has to dry at least 24 hours before the usage of the playground-trampoline.

6 Installation instruction

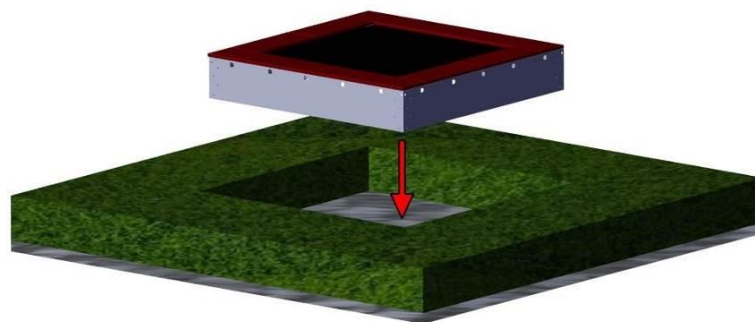




Subscription is not scaled!



**Lifting of the trampoline
with at least 6 persons!**



7 Post installation checks



Notice

If the equipment has not been installed safely, you must ensure that the public is prevented from using it.

7.1 Marking filler depth

- Labelling the posts to show the depth of material provided as fall protection (i.e. loose filler)

7.2 The equipment has not been installed safely in the following cases:

- Safe equipment installation is not complete.
- The protective surface has not been installed yet.
- Appropriate maintenance work cannot guarantee operational safety.

7.3 Removal of all assembly aids

- Please make sure that all assembly aids have been removed from the playing area. The equipment must not be approved for use until this check has been made.

7.4 Information about inspection of the equipment before it is used for the first time

- There are no special inspection requirements to be met before the equipment is used for the first time.

7.5 Retighten bolts

- After one week of play, please retighten all bolts again. Later upon respective maintenance

B Instruction for maintenance



Revision history

Revision 0 – 2018-12-12

First allowed version FH

Instruction for maintenance
Revision 0 – 2018-12-12 VG

All rights reserved

© Copyright 2018 Spogg Sport-Güter GmbH

Introduction Maintenance

General Information:

This equipment should be installed, inspected, maintained and operated in accordance with EN 1176-7 guidelines.

The BG/GUV-SI 8095 is the basis of For Installation in schools and kindergarden in Germany



Notice

Please note: Providing any necessary repairs are carried out, a piece of play equipment that is inspected regularly cannot become so damaged that it is dangerous.

Any spare parts which may be required can be obtained directly from your supplier or from Spogg Sport-Güter GmbH

Adresse: Spogg Sport-Güter GmbH
Schulstr. 27
35614 Asslar/Berghausen
Tel. +49 6443 81 12 62
Fax +49 6443 81 12 69



This equipment should only be assembled, maintained and repaired by persons with the necessary expertise.

A copy of the inspection record should be given to the operator, who must confirm receipt.

**This maintenance instruction is based on the standard
“EN 1176-1-2017“**

General maintenance information

- **Maintenance intervals**

It is highly recommended to conduct the regular maintenance and checks within the giving periods.

- **Maintenance intervals in the event of intensive use**

Please note that more frequent inspections and /or maintenance are required if the play equipment is subject to intensive use.

- **Faults that compromise safety**



Notice

In the event of a fault that compromises safety, quick action must be taken. This may involve repairing it immediately or shutting down and dismantling the equipment.

- **Faults that compromise function**



Notice

Faults that compromise function should also be repaired immediately. Such faults lower the value of the equipment to the user and encourage malicious vandalism, which may render the equipment less safe. Any damage should also be repaired immediately.

Regular inspection and maintenance work

Inspection frequency

Maintenance intervals are based on average use. Please note that more frequent inspections and/or maintenance are required if the play equipment is subject to intensive use.

Factors that affect frequency include vandalism, location (e.g. coastal proximity), air pollution and the age of the equipment!

Monthly maintenance

- Check the ground surface in the area with fall protection for hard objects and loose foundations.
- Check the surface of wooden parts for damage caused by the weather or external influences and mould. Repair or replace if necessary. (Just for trampolines with wood)
- Oberflächengüte auf Beschädigung prüfen und ggf. auswechseln.
- Maintenance of fall protection surfaces
- Maintenance of the jumping mat
- Maintenance of the springs

Quarterly maintenance

- Detailed inspection of the operation and stability of the equipment paying particular attention to any wear and tear.
- Repaint and retreat surfaces.
- Maintenance of fall protection surfaces.
- Check the height of the fall and top up with loose filler if necessary. If the posts are labelled, top up as far as the mark.

Half yearly maintenance

- Ascertaining that the equipment, foundations and surfaces are safe for operation.
- In particular, the equipment should be checked for decay and corrosion. It may be necessary to dig out or excavate certain components in order to do so. Zinc paint should be applied to corroded areas and scratches.
- Pollution under the jumping mat has to be removed.

• Spare parts

All spare parts must conform to the manufacturer's specifications!

Identifying spare parts

All spare parts are listed. The parts list follows the installation requirements.

Special instructions for the disposal of individual equipment components

No special instructions are necessary for the disposal of individual equipment components.

Special measures during the break-in period

No later than 2 weeks after assembly, all screwed connections should be checked and tight-ened if necessary

Discharge outlet

All discharge outlets need to be fully opened.

Maintenance of protective surfaces

Surfaces providing fall protection must also be maintained regularly. It is particularly important to maintain the correct level of loose surface material and add more if necessary.

Faults



Faults must be repaired as soon as they are detected. If serious defects that compromise safety cannot be repaired straight away, the public must be pre-vented from using the equipment with immediate effect

Loose screws



Loose screws always cause quality problems and put safety at risk. Therefore, loose screws should always be tightened and checks carried out to ensure that there are no missing screws (e.g. look out for holes you can see through).

Block the device

- The device has to be closed due to the following reasons: incomplete installation, disassembly, maintenance and repair work and defacts.



The equipment must be inspected by someone with the necessary expertise in strict compliance with the instructions issued by SPOGG Sport-Güter GmbH.

A copy of the inspection record should be given to the operator, who must confirm receipt.

Unhook of the springs (picture)



Maintenanceprotocol

Name of item _____ / Art.-No.: _____

Location: _____

Customer or operator: _____
(Town, Town council, Kindergarten)

Date of inspection	Inspector	O.K.	Accessible	Barriered	Defects	Repaired by	Date

Please copy and return once a year after main inspection has been carried out to the manufacturer by
Telefax +49 6443 811-269 Place the confirmation form in your existing play equipment files.

Hand over document



After the installation of the equipment pass the installation and maintenance documents to the operator. The operator has to receive the hand over documents. The complete filled and signed hand over document should be sent to the supplier Spogg Sport-Güter GmbH per Telefax +49 6443 811-269

Art.-No.: _____

Type of item: _____

Serial number:: _____

Customer or operator (Town, Town council, Kindergarten, etc.):

Competent person in charge: _____

Installation company (address):

Responsible assistant (assembler): _____

Received the complete assembly instructions, maintenance instructions and maintenance printout,

(Signature of operator)

(seal)

(Signature of installation company)

Date: _____